BITEG

Grundlagen der Gesprächsführung mit dem Schuldner (ganztägiges Seminar)

Oft erscheinen eine Zwangsvollstreckung aussichtslos und die Abhangigkeit von freiwilligen Leistungen des Schuldners groß. Dann reicht die solide Kenntnis der Rechtsvorschriften in der Vollstreckung nicht mehr aus. In dem Falle hilft es, wenn man Kompetenz dafür entwickelt hat, wie Gesprache gezielt und ergebnisorientiert geführt werden.

Das Seminar vermittelt die Grundregeln der Kommunikation und wie man ein Gespür dafür entwickelt, ein Gesprach mit dem Schuldner so zu führen, dass es am Ende erfolgreich ist.

- Begrüßung, Kennenlernen, Bedürfnisanalyse
- Einflussfaktoren auf die Kommunikation
- Wirkung und richtiger Einsatz von Sprache, Gestik und Mimik
- Richtiger Umgang mit problematischen Gesprachspartnern
- Fragetechniken
- Konstruktives Feedback geben
- Ablauf eines idealen Gesprachs
- Erfahrungsaustausch, Fragen und Probleme aus der Praxis der Teilnehmenden

Teilnahmebedingungen:

Bitte melden Sie Ihre Teilnahme schriftlich an. Ihre Dienststelle erhalt mit der Teilnahmebestatigung die Rechnung zugeschickt. Die Teilnahmegebühr von 180,00 € zzgl. 19 % MwSt. pro Teilnehmer schließt Arbeitsunterlagen, Mittagessen und Erfrischungsgetranke ein. Bei Stornierung nach dem 17.11.2019 sind 35 % der Gebühr, bei Nichtteilnahme ohne Abmeldung sowie Absage am Seminartag ist die volle Seminargebühr fallig. Bitte überweisen Sie die Teilnahmegebühr bis zum **06.12.2019**.

Preis

180.00 € zzgl. 19% MwSt.

Referent/-in

Diplom-Rechtspfleger und Bachelor of Laws (LL.B.) Markus Heyner, ist Autor von Fachbüchern und seit mehreren Jahren in der Aus- und Fortbildung von Gerichtsvollziehern, Rechtspflegern und Justizfachwirten tatig, BITEG-Dozent seit 2012.

Seminarteilnehmende

Kasse, Rechtsamt sowie Vollstrecker von Wasser-, Abwasser-, Ver- und Entsorgungsverbanden

BITEG

Ort und Datum

ParkHotel Kolpinghaus Fulda Betriebs GmbH, Goethestraße 13, 36043, Fulda

26-11-2019 (09:00 - 16:00 Uhr)